

Für den Monat Juni eröffnen wir ein besonderes Abonnement zu dem Preise von 75 Pf.

Bestellungen werden bei allen Reichs-Postanstalten, in Halle in der Expedition und von unseren Boten angenommen.

Parlamentarische Nachrichten.

Berlin, 20. Mai. Das 11. Verzeichnis der beim Reichstage eingegangenen Petitionen enthält 78. Es sind meist Bitten um Aufhebung des Impfwanges, Abänderung des Gesetzes, betreffend den Unterstützungsanspruch, des Civilstrafgesetzes, um Einführung obligatorischer Innungen, Herabsetzung der Gerichtsgebühren und Wünsche, betreffend das Arbeiter-Unfallversicherungsgesetz.

Berlin, 20. Mai. Heute setzte der Reichstag die zweite Beratung der Innungsvorlage fort. Der auf die Unterstützungsbefreiung der Innungen bezügliche Paragraph erhielt einen Zusatz, wonach Stellen, welche bereits einer eingeschriebenen Kasse angehören, zum Eintritt in die entsprechende Kasse der Innung nicht gezwungen werden können.

Für den Bezirk einer Innung, deren Tätigkeit auf dem Gebiete des Lehrlingswesens sich bewährt hat, kann durch die höhere Verwaltungsbehörde nach Anhörung der Aufsichtsbehörde bestimmt werden: 1) daß Lehrlingstellen aus den Lehrverhältnissen auf Anrufen eines der streitenden Theile von der zuständigen Innungsbehörde auch dann zu entscheiden sind, wenn der Arbeitgeber, obwohl er zur Aufnahme in die Innung nach der Art seines Gewerbebetriebes fähig sein würde, gleichwohl der Innung nicht angehört; 2) daß und in wie weit die von der Innung erlassenen Vorschriften über die Regelung des Lehrlingsverhältnisses, so wie über die Ausbildung und Prüfung der Lehrlinge auch dann bindend sind, wenn deren Lehrjahr zu den unter Nr. 1 bezeichneten Arbeitgebern gehört.

Der in dieser Bestimmung liegende indirekte Innungszwang wurde von der liberalen Seite auf das Allerentschiedenste bekämpft, während die konservativen eine derartige Ausdehnung der Innungsbefugnisse für notwendig erklärten, um die Innungen wirklich lebensfähig zu machen.

Gewinne

5. Klasse 99. Königl. lösch. Landes-Lotterie. (Dritte Gewähr.)

- Gezogen in Leipzig den 20. Mai 1881. Gewinne zu 5000 M auf Nr. 9162 11828 72004 81449. Gewinne zu 3000 M auf Nr. 3314 3347 3753 11336 13761 20584 26259 26301 29028 29335 32031 33267 33761 35774 36233 36465 37351 39902 40041 44553 45156 48319 50467 52271 61296 63891 64477 65102 65370 65386 65982 67379 68434 69408 69729 70030 70033 71185 80171 80367 81029 86262 87904 90218 90952 92151 98722. Gewinne zu 1000 M auf Nr. 12113 12226 14428 15261 15495 15589 25668 29687 32096 37430 38113 38575 41241 44258 44295 47139 50953 57236 58173 58271 59500 60352 62020 66049 69170 69966 70329 72101 72327 74989 76760 83778 85524 81561 95678. Gewinne zu 500 M auf Nr. 4049 4671 6253 7565 8281 8792 10736 11991 20253 25511 26734 29173 30052 30717 34489 35222 36034 37243 39125 39397 40739 47951 49201 52677 56921 65103 67437 67925 68251 73371 74727 73465 83608 83815 84881 88289 90503 91515 96554 96608. Gewinne zu 300 M auf Nr. 391 492 821 861 3496 5719 8258 9872 10098 10338 10798 11378 11758 12401 12795 14431 17118 17165 17396 18849 19436 19508 19614 20089 20701 21098 21312 21545 21608 22462 22644 27543 27808 28543 29515 36490 36931 38164 39436 40648 41417 41824 42198 42408 44121 45297 45580 45814 45869 46056 46438 46571 47262 49736 50256 50720 51850 52947 54135 56616

Thüringisch-Sächsischer Verein für Erdkunde.

Central-Verein zu Halle a/S.

Sitzung am 18. Mai 1881.

Vorsitzender: Professor Dr. Kirchhoff. Der Herr Vorsitzende meldet eine große Anzahl meist auswärtiger Mitglieder an. Der bisherige erste Schriftführer, Herr Professor Rud. Credner in Griefswald wird zum korrespondierenden Mitgliede und Herr Dr. Rich. Lehmann an seiner Stelle zum ersten Schriftführer des Vereins ernannt.

Unsere Reise ging über Moskau, von wo wir in 36 Stunden Jarzyn an der Wolga, den Endpunkt der Eisenbahn erreichten, indem wir meistens durch taube, waldlose Gegenden fuhren.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Schiffe befahren die Wolga hinauf bis Nischni Nowgorod. Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Die Wolga ist äußerst reichlich und Spezialität Astrachans sind seine Fischhandlungen, seine Geflügel und Fischfleisch; großartig sind seine Fischereien. Vom Kaspiischen Meere liegt Astrachan noch 12 Dampferstunden entfernt; seine Lage hat es zu einem überaus wichtigen Durchgangspunkte für den persischen und asiatischen Handel gemacht.

Aus Halle und Umgegend.

Die Schulen der französischen Stiftungen werden in diesem Halbjahr von 3548 Schülern und Schülerinnen besucht; davon gehören an: 730 Böhlinge der sächsischen Hauptschule (522 der Haupt-Anstalt, 208 der Parallel-Anstalt auf dem Pädagogium), 540 der Realschule, 360 der höheren Mädchenschule, 628 der Bürger-Anstalt, 264 der Vorschule, 542 der Bürger-Mädchenschule, 238 der Freischule für Knaben, 246 der Freischule für Mädchen.

Die Schulen der französischen Stiftungen werden in diesem Halbjahr von 3548 Schülern und Schülerinnen besucht; davon gehören an: 730 Böhlinge der sächsischen Hauptschule (522 der Haupt-Anstalt, 208 der Parallel-Anstalt auf dem Pädagogium), 540 der Realschule, 360 der höheren Mädchenschule, 628 der Bürger-Anstalt, 264 der Vorschule, 542 der Bürger-Mädchenschule, 238 der Freischule für Knaben, 246 der Freischule für Mädchen.

Die Schulen der französischen Stiftungen werden in diesem Halbjahr von 3548 Schülern und Schülerinnen besucht; davon gehören an: 730 Böhlinge der sächsischen Hauptschule (522 der Haupt-Anstalt, 208 der Parallel-Anstalt auf dem Pädagogium), 540 der Realschule, 360 der höheren Mädchenschule, 628 der Bürger-Anstalt, 264 der Vorschule, 542 der Bürger-Mädchenschule, 238 der Freischule für Knaben, 246 der Freischule für Mädchen.

Die Schulen der französischen Stiftungen werden in diesem Halbjahr von 3548 Schülern und Schülerinnen besucht; davon gehören an: 730 Böhlinge der sächsischen Hauptschule (522 der Haupt-Anstalt, 208 der Parallel-Anstalt auf dem Pädagogium), 540 der Realschule, 360 der höheren Mädchenschule, 628 der Bürger-Anstalt, 264 der Vorschule, 542 der Bürger-Mädchenschule, 238 der Freischule für Knaben, 246 der Freischule für Mädchen.

Die Schulen der französischen Stiftungen werden in diesem Halbjahr von 3548 Schülern und Schülerinnen besucht; davon gehören an: 730 Böhlinge der sächsischen Hauptschule (522 der Haupt-Anstalt, 208 der Parallel-Anstalt auf dem Pädagogium), 540 der Realschule, 360 der höheren Mädchenschule, 628 der Bürger-Anstalt, 264 der Vorschule, 542 der Bürger-Mädchenschule, 238 der Freischule für Knaben, 246 der Freischule für Mädchen.







**Kontursverfahren.**  
Das Kontursverfahren über das Vermögen des Contidors Franz Keil zu Halle a/S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schluss-Termins hierdurch aufgehoben.  
Halle a/S., den 17. Mai 1881.  
Königliches Amtsgericht, Abtheil. VII.

**Submission.**  
Zu einem Bau auf der königl. Strafanstalt hier sollen:  
140 cbm Porphyrbruchsteine,  
48 mille rotze Mauersteine,  
48 mille rotze  
48 cbm Kalk  
in Submission vergeben werden.  
Bedingungsbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten vom 23. bis 27. Mai cr. zur Einsicht aus.

Der königl. Baupinspector  
Rilbaurer.

**Der gerichtliche Ausverkauf**  
der Restbestände von Gardinen u. Käufern, wollenen Teppichen, Gummistoffen, Hosen, Pantalons, Gummihandschuhen, Wagenpflanz u. Reiseplaisirs wird zu ermäßigten Preisen von 9 bis 12 Uhr Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags Volkstraße 8 fortgesetzt.

**Bernh. Schmidt,**  
Berwalter d. Hay u. jenen Kontursmassen.

**Auction.**  
Dienstag den 24. Mai 1881 Nachm.  
2 Uhr gelangen gr. Ulrichstraße 54 hier  
ausgewählte zur Versteigerung: eine große Anzahl dort restirtirter Väterci-Alten-  
klein, 1 Decimalwaage und 1 Ladentisch.  
Bischoff, Gerichts-Vollzieher.

**Auction.**  
Montag den 23. Mai Nachmittags  
3 Uhr versteigere ich Mühlgraben 3:  
1 Parthe Brennholz.  
W. Elster, Auctions-Kommissar.

**Desinfectionsmittel**  
oder Art empfiehlt zur geeigneten  
Annahme

**Louis Voigt,**  
gr. Ulrichstraße 16.  
Neue Matjes-Heringe, Bratheringe,  
1/2 Faß 4.50, 1/2 Faß 2.75. Um-  
hanger Käse, 100 Z. 25 A. Gut Em-  
mentaler a. 1.00, empfiehlt  
J. H. Strüssner.

**Vorzügliche**  
Nasspresskohlensteine, sowie  
Briquettes, beides von guter Ge-  
trast, liefert zu Sommerpreisen billiger  
frei Haus unter Zuführung reellster  
und schneller Bedienung.

**C. Grunenberg,**  
Geiststraße 43.  
Ein schöner, echter Leonberger Hund,  
Männchen, einjährig, zu verkaufen  
wgl. von 1-3 Uhr im Gesp. z. g. Pflug.  
Zur Anschaffung von Gärten empfiehlt  
Canna, Nicotina, Zucchini, Geranium,  
Verbena, Zippibetpflanzen, verich.  
Sommerblumen zc. zc. billiger  
die Gärtnerei von  
**C. Braeter, Feldstr. 13.**  
Ein gebrauchter Aiderwagen billig zu  
verkaufen gr. Steinstraße 62. Bartel.  
Sekretäre, Verticos, Kommoden, Schränke,  
Sopha, Tische, Stühle verkauft sehr billig  
Fleischerstraße 31.  
Gute Ziegenmilch abzulassen Unterberg 5.  
Frische Bratheringe, Stück 7 A. in  
Wassbüschen noch billiger. Trudel 8.

**Extra feine**  
**neue Matjesheringe,**  
fr. Spidaale, Bückling, Straß, Brat-  
heringe, hemburger Rauschfleisch, Corned-  
Beef, a. 11.80, Götthar und Braun-  
schweigere Würstchen empfehlen  
**Bretschneider & Schumann,**  
kleine Steinstraße.

Getragene und neue Herren- u. Anaben-  
Garderobe, komplette Anzüge für 12 A.  
Stiefeln u. Stiefeldecken, goldene u. silberne  
Uhren, goldene Damen-Uhren sind billig  
bei **C. Buchholz,** Markt 26,  
im roten Thurm, Eingang am Dreifassien.

Ein Baaren-Schranke mit Glasfenster,  
für jedes Geschäft passend, billig bei  
**C. Buchholz,** Markt 26, im r. Thurm.  
Ein Haus mit Gärten Jägerplatz 16  
zu verkaufen. Näheres daselbst 1 Et.

Sophas, Matratzen u. Bettf. empf. billig  
**Fink,** Lapegieter, gr. Klausstr. 8.

**Grüdenöfen,**  
einfach und mit Wärmeröhre und Wasser-  
Pumpe, in allen Größen billig bei  
**H. Schwurze,** Flammenschiedemstr.,  
11. Märkerstraße 3.

**Reparaturen** an Oefen, sowie alle  
**Schwarzblecharbeit** schnell und billig.

Möbel für ein kleines Zimmer sind sofort  
zu verkaufen. Zu erfragen bei **J. Barck**  
& **Co.**

2 abgesetzte Ziegenlammern sind zu ver-  
kaufen gr. Ulrichstraße 21.  
Eine Partie ca. 100 Stück gebrauchte  
kleine und mittlere Kisten billig zu verkaufen  
Königsplatz 91.

40 Stück leere Kisten stehen billig zum  
Verkauf. **Bruno Freytag** (alt. Löwe).

Reinwollene Geraer Kleiderstoffe  
in Säcken und Resten billig  
Königsplatz 7, Sou terrain.

Großer Hund für Kinder, zum Spielen  
geezogen, Preis 60 A., zu verkaufen. Näheres  
in der Exped. d. Bl.

Ein Hops (Hund), 7/8 Jahr alt, billig  
zu verkaufen gr. Ulrichstraße 60, II.

Ein schwarzer Spitz zu verl. Zentersasse 11.  
1 Henne mit Küchel verl. Rittelhof 2.  
Gebr. Aiderwagen verl. b. Thalstraße 1, p.

2 gut erhaltene eis. Bettstellen und ein  
Aiderwagen billig zu verkaufen  
Leipzigerplan 1, II.

**Mecklenbg. Pferde- etc.-Lotterie.**  
Ziehung 25. Mai a. c.

Hauptgewinne i. W. v. 10000 u. 4500 A.  
sowie 54 edle Pferde und 900 kleinere, aus  
nur werth. Gegenst. besteh. Gewinne. Loose à  
3 A. sind zu haben bei **J. Barck & Co.**,  
sowie in den Eigarren-Geschäften von Stein-  
brecher & Jasper, J. Neumann, H.  
Schütler u. bei Aug. Peter, Königsstr. 20.

**2. Sächsisch-Thüringische**  
Pferde-Lotterie zu Merseburg.  
Hauptgewinn: 1 Equipage mit 4 Pferden  
9000 A. Werth.  
Ziehung am 28. Mai 1881. Loose à 3 A. bei  
**Louis Zehender** in Merseburg,  
**Carl Krebs** in Dudenburg,  
**Haasenstein & Vogler** in Halle,  
**J. Barck & Co.** in Halle,  
**E. Haassengier** in Halle.

Ein Gut in Pommeren - 1200 Morgen  
Areal, mit gut. u. Schindeln und vollständigem  
Inventar verkauft oder verpachtet  
**Bischoff,** Ger.-Vollz. in Halle a/S.

Eine Gärtneret, circa 4 Morgen Fläche,  
mit 2 Gewächshäusern, in Eilenburg, kann im  
Herbst d. Js. nachtheilig übernommen werden.  
**Bischoff,** H. Steinstr. 3.

Heute Sonntag frischen Spedtschinken in  
der Bäckerei von **A. Scope,** Landwehrstr. 16.

**Champagnerkajaken**  
kauft die Flaschenabhandlung von  
**F. Struve** hier.

Eine Fabrik mit Dampftrakt wird zu  
kaufen oder zu mieten gesucht. Offerte  
mit Preisangabe unter **A. B. 32** in  
der Exped. d. Bl. erbeten.

**Offene Stellen.**  
Walgerechiffen sucht  
**M. Seeliger,** Bechershof 12.

**Maurer** sucht  
**R. Loest.**

Einen Tischlergesellen sucht gr. Steinstr. 62.  
Ein verheiratheter, gut empfindlicher  
Auktor wird per sofort auf ein Rittelgut  
gesucht. Offerten an J. Barck & Co. hier  
unter **E. 3567.**

Anaben, welche Oftern die Schule verlassen  
haben und das Linieren erlernen wollen, können  
sich melden bei  
**Bölte,**  
Referen.-liche Papierabhandlung.

Ein ordentliches Bürschje von 15 Jahren  
wird als Laufknecht gesucht.  
Nachfragen in der Buchhandlung  
Volkstraße 9.

Lehrtings-Gesuch.  
Für unsern Produkten-Geschäft en gros  
suchen wir einen Lehrling mit nöthiger  
Schulbildung.  
**Brüder Martin.**

Mädchen gesucht  
Martinsberg 8, Garteneingang.  
Mädchen auf Ferverar. f. gr. Ulrichstr. 7, III.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches  
mit Kindern umzugehen weiß, zum 1. Juni  
gesucht  
Schulberg 1, I.

Mädchen f. Küche u. Haus, u.  
jung. Mädchen mit vorzählg. Zeugniß  
suchen 1. Juni und 1. Juli Stelle durch  
**Frau Flockinger,** alter Markt 36.

Ein Mädchen,  
das selbstständig kochen kann und in der  
Hausarbeit tüchtig ist, wird zum 1. Juli  
gesucht. Zu melden gr. Steinstr. 64, I.

Ein Mädchen für Küche u. Hausarbeit so-  
fort verlangt. **F. A. Keil,** gr. Ulrichstr. 27.

Vand- und Stadt-Wirthschafterin, Ver-  
käuferin, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kin-  
dermädchen weiß sofort und später nach  
**Pauline Fiedinger,** H. Schlamms 3.

Ein 22jähr. Mädchen, im Kochen erfahren,  
wünscht recht bald Stelle Herrenstraße 20.

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als Haus-  
mädchen. Zu erfragen  
gr. Steinstraße 12, bei Frau Zander.

Ein j. Mädch. sucht Aufst.; daselbst wird  
Stützwäsche angenommen gr. Wollstr. 29, I.

**Vermietungen.**  
Größere Wohnung,  
1. Okt. bezuebar Königsstrasse 20 c.

Eine Wohnung im Preise von 130 A. ist  
an ruhige Mieter zum 1. Juli oder 1. Oc-  
tober d. J. in meinem Hause Schulberg 6 zu  
vermieten. Zu erfragen  
**Edward Robert.**

Bel-Stage Harz 22 zu vermieten.  
Näheres  
Karlstraße 5.

Ed. u. Wohn. a. Niedl. bil. 1. Juli d.  
bez. 3. erf. Brüderstr. 13, I.

Ein schöner Laden mit Ladenstube, schönem  
Schaufenster, zu jedem Geschäft passend, ist  
mit oder ohne Wohnung zum 1. October zu  
vermieten  
Leipzigerstraße 15.

Hohe Parterre-Etage, 5 Stuben u. Z., 1. Okt.  
zu beziehen Niemeyerstraße 13. Güllemann.

Eine gesunde Wohnung ist für 300 A. so-  
fort oder später zu vermieten. Zu erfragen  
Kleinshiedens 3.

Wertheburgerstraße 12  
sind 2 Wohnungen à 60 A. u. à 90 A. per  
1. Juli zu beziehen.

Eine Wohnung, bestehend aus Entrée, mit  
Balkon, 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zube-  
hör, an 1 oder 2 einzelne Leute zum 1. Oc-  
tober zu vermieten. Näheres  
Schulberg 2, part.

Wohnung v. mehr. St., K., K. mit Wasser  
1. Juli a. sp. zu beziehen gr. Klausstr. 7, I.

Fr. Vogis mit Wasserl. (38 A.) Spitz 25.  
1 Werthst. für Glaser sofort zu beziehen.

Wohnung (36 A.) an emg. v. Steinweg 19.  
Stube, K., Kochgelegenh. f. 36 A. verm.  
Auktorstr. 34. Das. Werthst. und Wohn-  
ung zu vermieten.

St. u. K. zu vermieten Bernburgerstr. 13b.  
Eine Parterre-Wohnung zu vermieten und  
zum 1. Juli zu beziehen. Näheres  
Landwehrstr. 17, p. I.

Stube, Kammer zc. an einz. ruhige Leute  
für 45 A. 1. Juli zu verm. Warburgerstr. 16.  
Fr. Vogis für 1-2 Fern. gr. Berlin 14, p.

**Garçonlogis**  
Georgstraße 10, II.  
Wöbl. Zimmer Anhalterstr. 1, Hof. P.

1 anst. Vogis mit Kost offen. Zu erf.  
gr. Steinstraße 17 bei Rittelmann.

Ein möbl. oder unmöbl. Zim-  
mer ist zum 1. Juni c. an eine  
anständige Dame zu vermieten.  
**Julius Krüger,**  
Schmeerstrasse 17/18.

Gut möbl. Stube und Kammer zu ver-  
mieten  
Leipzigerstraße 55, III.

Fr. möbl. Wohnung Bechershof 7.  
Wöbl. Wohnung Dorothienstr. 1a, II.

Wöbl. Wohnung Landwehrstraße 12, p.  
2 möbl. Zimmer gr. Steinstraße 3, II.  
Fr. möbl. St. f. 2 Herren Anhalterstr. 5a, III r.

Fr. möbl. Wohnung Brüderstr. 7, II.  
Fr. möbl. Wohnung Worligwinger 5, I.

Wöbl. Wohnung neben dem Ausstellungs-  
gebäude billig zu v. Magdeburgerstr. 29, III.

Anst. Schlafst. offen H. Ulrichstr. 29.  
Anst. Schlafst. m. K. Neustadt 8.  
Anst. Schlafst. gr. Klausstraße 34.  
Anst. Schlafst. m. K. H. Märkerstr. 4.  
Anst. Schlafst. (St. u. K.) Hallg. 8, I.

Eine herrschaftliche Wohnung mit 3 bis 4  
größeren Stuben und dazu gehörigen Schlaf-  
stuben, Kammern zc. wird an der Werber-  
straße oder Königsviertel zum 1. October  
gesucht. Offerten unter J. K. in der Exped.  
d. Bl. erbeten.

Wohnung, 2 St., 2 Schlafst. und Zubehör,  
i. d. N. d. landw. Anst. 1. October gesucht.  
Off. abzugeben Sophienstr. 27, Seitenladen.

Gesuch von Privat-Vogis  
zu dem vom 13.-16. Juni c. stattfindenden

**8. deutschen**  
**Gastwirthstage.**  
Wir suchen 300-400 möblirte Zimmer  
mit je einem oder mehreren Betten für oben  
benannte Tage.

Schriftliche oder mündliche Offerten unter  
Angabe des Preises sind bei Herrn Franz  
Schlitt, gr. Märkerstraße 21, I., bis zum  
1. Juni c. abzugeben.

Der Verein der Gastwirthe  
von Halle a/S. und Umgegend.  
Zum 1. October wird eine Wohnung, be-  
stehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche  
und Zubehör, gesucht. Adressen abzugeben bei  
Dr. Elster, Sophienstr. 11, II.

**Vermischte Anzeigen.**

Patentbesorgungen etc. durch  
Otto Sack, Patentsachwalter  
Fliegewitz-Leipzig,  
unter Zusageung gewissenhafter Ausführung  
zu günstigen Bedingungen u. missigen Prei-  
sen. Beste Referenzen bez. erfolgreicher Ver-  
wertung von Patenten.

**Schwarze Erde u. Lehm**  
können abgefahren werden Martinsberg 13.

**100,000 Mark**  
sind in einzelnen Beträgen zum 1. Juli cr.  
gegen gute Hypothek durch mich anzulegen.

**Justizrath Krukenberg.**  
5000 Thlr. zu 4% auf gute erste Hy-  
pothek anzulegen. Adressen unter **H. K.**  
3563 bei **J. Barck & Co.** nieder-  
zulegen.

2500 Thlr. w. z. 1. Juli gef. auf sichere  
Hyp. innerhalb der Feuerkasse. Adr. werden  
erbt. unter **M. D.** in der Exped. d. Bl.

Ein junger, definitiv angestellter Beamter  
bittet um ein Particu zum 300 Mark  
auf 2 Jahre. Offerten mit Preisangabe an  
**J. Barck & Co.** hier unter **D. 3588**  
erbeten.

**Litteraria.**  
Montag den 23. Mai Abends 8 Uhr  
im Saale des „goldenen Ringes.“  
Kleine Mittheilungen.

**Handwerker-Meister-Liedertafel.**  
Sammelfahrt Spazierfahrt nach Viebanen.  
Abfahrt nach Ammerdorf früh 5 Uhr  
45 Minuten.  
Der Vorstand.

**Handwerker-Meister-Verein.**  
Euftraktionen auf die von Hrn. Dr. Wort  
im Handwerker-Meister-Verein gehaltenen  
Vorträge über die Nothwendigkeit der Kontur-  
renzbeschränkung im Handwerk und die Pro-  
gressförderung werden durch Hrn. Desche-  
ner, H. Schlamms 5, entgegengenommen.  
Preis 25 A. Das Interesse des Handwerkers  
standes erheischt eine zahlreiche Dethelligung.  
Subscriptionspreis für Nichthandwerker 30 A.

**Zugendl. Vergnügungs-Club**  
**Franzvaalia.**  
Junge Leute, welche gesonnen sind dem Ver-  
ein beizutreten, werden ersucht, sich Sonntag  
Abend 8 Uhr im Vereinslokal, Block's  
Restaurant, H. Klausstr., einzufinden.  
Der Vorstand.

Heute Sonntag den 22. Mai Nach-  
mittag von 4 Uhr an Tanzkränzchen.  
Alles Uebzige wie befannt.  
**Hermann Schade.**

**Bretzler's Berg.**  
Heute Sonntag Frei-Concert.  
Sonntag Bern. Kuchen, eine gute Tasse  
Kaffee. Bier stets vom Faß.

**Vermählungs-Anzeige.**  
(Verspätet.)  
**Carl Grohmann**  
**Mathilde Grohmann**  
geb. Rheinländer.  
Halle a/S. u. Rüdeshelm im Mai 1881.



**Bekanntmachung.**

Zur öffentlichen meistbietenden Vermietung des zur Zeit an den Guttmacher Carl Müller vermieteten Ladens im Waagegebäude auf die sechs Jahre vom 1. October d. J. ab bis dahin 1887 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen wird ein Termin auf **Montag den 23. Mai er. Vormittags 10 Uhr** auf der Rathshaus anberaumt, wozu Miethslustige eingeladen werden.  
Halle, den 11. Mai 1881. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Am 11. Mai er. ist vor dem Schauffner des Hauses Poststraße 13 einer Dame ein rothes Portemonnaie aus der Palettasche entwendet worden, welches 2 Zehmarstücke, sowie ein Lotterielos Nr. 69772 II. o. der Königlich preussischen Landeslotterie enthält. Wer über den Verbleib des Portemonnaies oder des Looses Auskunft zu geben im Stande ist, wird ersucht, diese im Kriminal-Kommissariat Zimmer 21 zu ertheilen.  
Halle a/S., den 18. Mai 1881. Die Polizei-Verwaltung.

Die Vertheilung der Prüfungsergebnisse an die in diesem Jahre geprüften Maurer- und Zimmerlehrer findet **Dienstag den 24. d. M. Nachmittags 3 Uhr** auf hiesigem Rathhause im alten Stadterordneten-Saale statt.

Wir ersuchen unsere Herren Mitglieder, die betreffenden Beleglinge zu veranlassen, zu der angegebenen Zeit pünktlich zur Empfangnahme derselben zu erscheinen.  
Der Vorstand des Hall. Arbeiterbundes für Maurer und Zimmerleute.  
J. A. C. Doenitz.

**Selbstgefertigte Kinderwagen**

sowie alle Arten Korbwaren sch. u. b. H. Branhausgasse 22 b. K. Reinhardt.  
**Statistik des Produktverkehrs auf den Eisenbahnen von und nach Halle a/S., im Monat April 1881.**

I. Eingang.	Berlin-Anhaltische Bahn.	Erfürtinger Bahn.	Central- und Steinför-Bahnhof, Magdeburg-Dalberhäuser, Braunschweig-Berlin u. Halle-Soran- (Güter-Wagen.)	Zusammen.	Mitteln gegen den gleichen Monat des Vorjahres
Weizen	342 600	50 000	740 400	1 133 000	+ 450 400
Roggen	174 700	151 000	767 700	1 093 400	+ 428 600
Gerste	45 000	15 000	245 800	305 800	- 288 200
Hafer	10 200	16 000	732 600	758 800	+ 307 900
Kleie	—	10 000	70 200	80 200	- 94 800
Wehl	62 000	—	231 800	293 800	- 92 400
Kartoffeln	10 000	—	175 000	185 000	- 609 000
Spiritus (Sprit)	—	320 000	20 000	340 000	+ 35 000
Düngemittel	—	92 000	953 800	1 045 800	+ 250 000
Zucker	20 000	80 000	533 200	633 200	- 318 000
Hülfsfrüchte	68 500	10 000	33 500	112 000	+ 4 400
Grude - Coats	80 000	100 000	—	180 000	+ 40 000
Braunkohle, roß.	1 290 000	863 000	—	—	- 625 500
geformt	490 000	230 000	—	—	—
Solaröl und Petroleum	—	—	100 700	100 700	+ 88 700
<b>Summa:</b>	<b>2 593 000</b>	<b>1 937 000</b>	<b>9 328 000</b>	<b>13 858 000</b>	<b>—</b>
<b>II. Versand.</b>					
Weizen	70 000	351 050	345 100	766 150	+ 295 550
Roggen	—	80 000	360 900	440 900	+ 190 700
Gerste	385 000	102 200	587 100	1 074 300	+ 306 900
Hafer	36 400	—	65 200	101 600	+ 14 000
Kleie	15 000	5 100	270 400	290 500	+ 145 500
Wehl	—	737 720	282 900	1 020 620	- 168 680
Kartoffeln	—	—	25 000	25 000	- 885 000
Spiritus (Sprit)	—	341 290	152 300	493 590	+ 29 790
Düngemittel	65 000	32 540	408 900	506 440	+ 264 440
Zucker	10 000	597 730	523 700	1 131 430	- 282 870
Hülfsfrüchte	16 000	26 680	15 000	57 680	- 90 920
Grude - Coats	—	—	—	—	—
Braunkohle, roß.	—	—	10 000	10 000	- 150 000
geformt	—	—	—	—	—
Solaröl und Petroleum	—	10 130	20 000	30 130	+ 25 90
<b>Summa:</b>	<b>597 400</b>	<b>2 284 440</b>	<b>3 066 500</b>	<b>5 948 340</b>	<b>—</b>

**Auction.**

**Dienstag den 24. Mai 1881 Vormittags 9 Uhr** gelangen **Schulberg 8, hier — bestimmt zur Versteigerung:**  
85 Flaschen Cognac, 40 Flaschen Rum, 40 Flaschen Berliner Getreidekummel, 45 Flaschen Ingber-Liqueur, 25 Flaschen Himbeer-Limonaden-Extrakt, 15 Flaschen div. Liqueure, welche zur Disposition gestellt sind.

**Bischoff, Gerichts-Vollzieher.**

**Wichtig für Hausfrauen!**

Stragon-Essig in zwei verschiedenen Nummern zu 0,15 und zu 0,30 A das Liter. Besterer (Doppel-Stragon-Essig) ganz vorzüglich zu Salat und Einmachern.

**Meinel's Essigfabrik, Dachritzgasse 7.**

Neue Sendungen von Strohhüten, Hutblumen, sowie sämtliche Putzartikel vom billigsten bis zum feinsten.  
Für Damen: Kragen, Mützen, Schleifen und Schürzen.  
Für Herren: Kragen, Stulpen, Schlipse und Oberhänden in großer Auswahl empfangen und empfiehlt zum billigsten Preise  
**Nähe der Bahn, E. Trog, Landwehrstraße 6.**

**Avis für Hausbesitzer.**

Ein hiesiges Geschäft sucht einen schönen geräumigen Laden in besser Geschäfts-lage. Hausbesitzer, welche gefunden sein sollten zu vermieten oder nach Wunsch umzubauen, werden ersucht, ihre Adr. u. V. z. 10481 an **Rud. Mosse, gr. Ulrichstr. 4**, einzuschicken.

Für den redactionellen Theil verantwortlich G. Rebarth in Halle

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich an hiesigen Plage **Schmeerstraße Nr. 42,** nahe am Markt, ein

**Hut-, Mützen-, Filz- u. Filzschuhwaaren-Geschäft** etabliert und mit allen Neuheiten ausgestattet habe. Zudem ich ein sehr geehrtes Publikum ganz ergebenst bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, jederzeit auf das Prompteste und Neellste zu bedienen.  
Halle a/S., im Mai 1881. Geschäftssouff

**Arthur Linde jun., Hutmachermstr.**

**Die Chamotte-Ofen- u. Thonwaarenfabrik Emil Lösche, Pirna a/E.**

(Ausstellung Gruppe 8), empfiehlt ihr Lager von **Altdeutschen, weissen u. farbigen Kachelöfen.** Preise billigst. **Prompte Ausführung.** (Preisverzeichnis und Musterproben auf Verlangen gratis.)

**Gartenetablissement „zum goldenen Hirsch.“**

(Auch bei Regenwetter.)  
**Heute Sonntag den 22. Mai und folgende Tage Concert**

der **Leipziger Quartett- und Concertsänger Herren Eyle, Selow, Gipner, Stahlfeuer, Simon, Semada, Maass und Manke.** Anfang 1/8 Uhr. **Entrée an der Kasse 50 Pf.** Familienbillets, 3 Stück 1 Mark, sind bei den Herren Steinbrecher & Zasper, Markt, Wolf, große Ulrichstraße, und Kaufmann Schmidt, obere Leipzigerstr., zu haben. **Auch bei Regenwetter findet das Concert statt; die großen, zugreifen Colonnaden lassen bequem 500 Personen.**

**Morgen Montag Grosses Doppel-Concert.**

**Garten-Etablissement „Zum goldenen Hirsch.“**

(Auch bei Regenwetter.)  
**Morgen Montag, den 23. Mai 1881 Grosses Doppel-Concert** der Kapelle des **Hrn. Musikdirektor Schmeisser (Militär-Musik)** und den

**Leipziger Quartett- und Concert-Sängern.**

Familienbillets, 3 Stück 1 Mark, sind bei den Herren Steinbrecher & Zasper, Markt, Wolf, große Ulrichstraße, und Kaufmann Schmidt, obere Leipzigerstr., zu haben. **Auch bei Regenwetter findet das Concert statt; die großen, zugreifen Colonnaden lassen bequem 500 Personen.**

**Programm.**

- I. Theil.
- \*1) Gruß in die Ferne, March v. Döring.
- \*2) Strömungs-Duo v. Henzig.
- \*3) Drau-Walzer v. Koschat (neu).
- 4) Studenten-Quadrille v. Wigner, gef. v. d. Herren Simon, Stahlfeuer, Gipner und Selow.
- 5) Verschiedene Requisten, vorgetr. v. Hrn. Gipner.
- 6) Ein poetischer Hausknecht, vorgetr. von Hrn. Manke.
- \*7) Fantasie a. d. Op. die „Hugenotten“ v. Meyerbeer.
- II. Theil.
- \*8) Duo 3. Op. „Stradella“ v. Plow.
- 9) Musikalische Schürrenspitzereien, Quartett-Potpouri v. Benfisch, gef. von den Herren Simon, Eyle, Gipner u. Selow.
- Die mit \* bezeichneten Piesen ist Militär-Musik.
- 10) Vanz ist es her, vorgetr. v. Hrn. Stahlfeuer.
- \*11) Hoch Germania! Quadrille v. Clarens.
- 12) Himmert! Lied v. Schandel, gesungen v. Hrn. Selow.
- 13) Wollen und Können, vorgetr. v. Hrn. Manke.
- 14) Wiltung macht fein, vorgetr. v. Hrn. Maass.
- III. Theil.
- \*15) Andante a. d. Sonate 26 von L. v. Beethoven.
- 16) Wo die schönsten Frauen wohnen, Lied von Steffens, gef. v. Hrn. Simon.
- 17) Der Hüh kommt! vorgetr. von Hrn. Semada.
- 18) Auf dem Standesamt, Humoreske.
- \*19) Albumblätter, gr. Potpourri v. Conrab

**„Gremitage.“**

**Grosses Garten-Concert** im alten und neuen Garten. **Anfang 5 Uhr.**

**Mahler's Restauration,**

II. gr. Ulrichstrasse 11. Heute Sonnabend und Morgen Sonntag Abend **Frei-Concert**

mit stark besetztem Orchester. **Scht Berliner Weisbier, ff. Lagerbier vom Faß.** **Schreib-Unterricht**

für Kaufleute, Beamte u. f. w. Damen und Kinder in getrennten Classen. 20 stündige Curse. **Vorzügliches Resultat garantiert.** Gr. Ulrichstraße 54, 11.

**Pelzschachen**

übernehme zum **Conserviren.** **A. C. Dressler,** gr. Steinstraße 5.

**Die Hut-Fabrik von A. Lehmann,**

Schmeerstraße 14, empfiehlt sich im Waschen, Färben und Modernisieren aller Arten Filz- und Strohhüte nach den neuesten Modellen.

**Auspolstren, Reparatur an Möbeln** Geisstr. 30. **Hr. Wolff.**